



# Judo Verband Pfalz e.V.



## Informationen zum Judo Portal, Judo Pass und der Wettkampflizenz

Durch die Einführung des Judoportals und der Wettkampflizenz haben sich einige neue Abläufe für die Vereine ergeben. Da hier zum Teil noch Verwirrung herrscht und Fragen offen sind, haben wir die derzeit verfügbaren Informationen in diesem Infoblatt zusammengeführt.

### **Portal:**

Grundsätzlich müssen sich alle Vereine im Judo-Portal anmelden, die Leistungen des Judo Portal nutzen wollen. Alle Anmeldungen von Vereinen werden durch die jeweiligen Landesverbände bestätigt, es wird eine Vereins-ID vergeben, die Servicegebühr muss eingezogen werden und der Verein ist danach vollwertiges Mitglied im Judo-Portal.

Erst wenn der Verein Mitglied im Judo-Portal ist, können die einzelnen Athleten ihre Wettkampflizenz anfordern. Judopässe können nur von Vereinen bestellt werden (derzeit nicht relevant für den JVP, s.u.).

Vereine, die sich registrieren wollen, müssen zunächst die Option auswählen, dass sie ihren Verein anmelden wollen.

Danach müssen sie den zuständigen Landesverband auswählen und anschließend alle Daten eingeben. Die Eingabe der Bankdaten des Vereins ist zwingend notwendig, um die Gebühren pro Jahr einzuziehen. Wenn alle Eingaben gemacht worden sind, erhalten die Vereine eine Benachrichtigung per E-mail. Ihr Landesverband wird ebenfalls benachrichtigt und der Landesverband vergibt ihre Vereins-ID. Mittels dieser Vereins-ID ist es möglich, ihren Verein eindeutig zu identifizieren. Ihr Verein ist damit in die Vereinsliste ihres Landesverbandes eingetragen und ihre Athleten können dann die Wettkampflizenz beantragen.

Nachdem sich der Verein angemeldet hat, kann er momentan folgende Funktionen ausfüllen:

- Bestellung von Judopässen (derzeit nicht im JVP)
- Terminplan erstellen + ansehen
- Die Vereinsmitglieder können Wettkampflizenzen beantragen

### **Judopässe:**

Die Bestellung von Judopässen erfolgt im Bereich des JVP bis auf weiteres auf dem gewohnten Weg über die Geschäftsstelle des JVP. Eine Bestellung über das Judo Portal ist derzeit für JVP-Mitglieder noch nicht möglich.

Hierdurch soll eine zeitnahe Versorgung der Vereine mit Judopässen sichergestellt werden. Der JVP beabsichtigt, die Erfahrungen anderer Landesverbände mit der Abwicklung der Passbestellungen abzuwarten und sich dann ggf. der Bestellung von Pässen über das Portal anzuschließen.



# Judo Verband Pfalz e.V.



## **Wettkampflizenz:**

Ab 2012 führt der Deutsche Judo Bund für den Wettkampfbereich ab der Altersklasse U 17 bei allen offiziellen Wettbewerben ab Landesverbandsebene die DJB-Wettkampflizenz ein. Dies gilt für alle Wettbewerbe wie z. Bsp. Bundesligen, Kata-Wettkämpfe, Ü 30 Wettbewerbe, aber auch Regionalligakämpfe.

**Es wird eine Übergangszeit bis einschließlich 30.4.2012 eingeräumt. In dieser Übergangsphase ist (bis zum 30.4.2012) ein Start bei Einzelmeisterschaften auch ohne Wettkampflizenz möglich.**

Dies heißt auch, dass niemand bis zu diesem Tag, die Erklärungen ( Anti-Dopingerklärung, Schiedsvereinbarung und Datenerklärung) unterschrieben haben muss

Ab dem 1.5.2012 ist ein Start bei einer Meisterschaft ab Landesverbandsebene nur noch bei Vorlage des gültigen Mitgliedsausweises (Judopass) und der gültigen DJB-Wettkampflizenz möglich.

Die Wettkampflizenz kostet pro Jahr 6,00 € und ist jeweils für ein Jahr gültig. Genau wie der Judopass gilt sie jeweils bis zum 28. Februar des kommenden Jahres.

Der DJB hat die Wettkampflizenz eingeführt, um ein einheitliches Lizenzierungsverfahren im Judo sport zu erreichen und damit alle Vereine, alle Landesverbände und auch den DJB im Bemühen um einen dopingfreien Sport zu unterstützen. Alle Wettkampflizenzbesitzer müssen daher die Anti-Doping-Erklärung, die Schiedsvereinbarung sowie die Datenerklärung unterschreiben.

Jeder Wettkämpfer kann die Wettkampflizenz selber und direkt beantragen. Allerdings muss zuvor der Verein des Sportlers im Portal angemeldet sein. Der korrekte Verein ist der Verein, für den der Sportler das Einzelstartrecht besitzen.

Die Wettkampflizenz ist gültig, wenn der Sportler eine Lizenznummer vom DJB erhalten hat. Zusätzlich erhalten er eine Wettkampflizenzkarte, die seine persönliche Wettkampflizenznummer enthält. Der DJB wird diese Wettkampflizenznummer vergeben wenn die Jahresgebühr bezahlt worden ist und alle drei Erklärungen (Anti-Doping-Erklärung, Schiedsvereinbarung, Datenerklärung) unterschrieben, im Original und per Post an den DJB gesendet worden sind. Eine Übermittlung per E-Mail oder per Fax ist nicht ausreichend.

Wenn sich persönliche Daten des Sportlers im Laufe des Jahres verändern, dann müssen die Sportler die Anpassung ihrer Daten selbst veranlassen. Nachdem alle Daten eingegeben wurden, kann die Wettkampflizenz angefordert werden.

Dazu sind alle die folgenden Schritte durchzuführen:

1. Dokumente herunterladen
2. Dokumente durchlesen und unterschreiben
3. Dokumente an den DJB schicken (mit normaler Post / kein Fax / keine E-mail)

Wenn die Dokumente beim DJB eingegangen und bearbeitet worden sind, erhält der Sportler eine E-mail mit der Wettkampflizenznummer.



# Judo Verband Pfalz e.V.



Nach einem Jahr muss die Wettkampflizenz erneut beantragen werden.

Nicht fristgerecht beantragte Lizenzen führen zu einem Startverbot bei offiziellen Veranstaltungen ab U17 auf Landesverbandsebene.

Alle Mitglieder, die 18 Jahre alt werden, müssen ihre Wettkampflizenz unmittelbar nach Ihrem Geburtstag neu beantragen und die entsprechenden Angaben dann eigenhändig unterschreiben. Sofern es sich um eine Veränderung im laufenden Jahr handelt, ist diese Neuausstellung kostenlos. Ist das Geburtsdatum im neuen Jahr, also vom 1.1. – 28.2., dann gilt dies bereits für das neue Jahr und die jeweilige Jahresgebühr von 6,00 € ist zu bezahlen.

Bei der Verlängerung gilt ein verkürztes Verfahren hinsichtlich der Anti-Doping-Erklärung, der Schiedsvereinbarung und der Datenerklärung. Das weitere Verfahren wird den Sportlern dann rechtzeitig mitgeteilt.

Wer seine Wettkampflizenzkarte verliert, muss eine Neuausstellung beantragen. Diese kostet dann einmalig 10,00 € .

Eine Wettkampflizenz kann abgelehnt werden. In diesem Fall werden die Angaben gelöscht. Der Antragsteller wird darüber informiert und er muss einen neuen Antrag stellen.

In Problemfällen rufen Sie bitte den DJB an oder schicken eine E-mail an : [lizenz@judobund.de](mailto:lizenz@judobund.de).